

Verzeichnis der wissenschaftlichen Vorträge

(Stand: Januar 2025)

16. März 2026: „Letzte Dinge. Der Schluss von Goethes *Faust II*“. Vortrag bei der Tagung „Shakespeare and Goethe: Anthropological Juxtapositions within European Modernity“, Carl Friedrich von Siemens Stiftung, München.

27. November 2025: „Lessing und Bayle“. Vortrag im Rahmen des internationalen Workshops „Zur Rezeption Pierre Bayles in Deutschland“, Gottfried Wilhelm Leibniz-Bibliothek, Hannover.

07. Oktober 2025: „Hen kai pan. Dieter Henrich und Wolfhart Pannenberg“. Vortrag im Rahmen des 12. Pannenberg-Kolloquiums „Pannenberg im Kontext. Theologiegeschichtliche Perspektiven“. Münchener Hochschule für Philosophie, München.

03. Juli 2025: „Lessing und Klotz“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Christian Adolph Klotz (1738-1771): Ästhetiker, Philologe und Polemiker der Aufklärung“, Universität Bielefeld.

16. Juni 2025: „Wie wurde F. H. Jacobi zu einem Gegenaufklärer (gemacht)?“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Was ist Gegenaufklärung? Epochenkonzepte und Diskursbegriffe des 20. und 21. Jahrhunderts“. Tagung gemeinsam Martin Mulsow und Gideon Stiening organisiert. Carl Friedrich von Siemens Stiftung, München.

27. Mai 2025: „Worüber dürfen wir noch lachen?“ im Rahmen von „Talk in der Oper“ zusammen mit Lara Ermer, Lea Streisand und Jan Sedelies. Staatsoper, Hannover.

25. Februar 2025: Vortrag zu Peter Paul Rubens – *Der Höllensturz der Verdammten* im Rahmen der Vortragsreihe Bild und Botschaft, München.

19. Dezember: „Das 'Unbedingte'. Zu Dieter Henrichs Interesse an der Begriffsanalyse Jacobis“. Vortrag im Rahmen der internationalen Tagung „Persönlicher Gott oder 'ichloser' Grund? Kants Argumentation und Henrichs Interpretation“, Universität Linz.

18. Oktober 2024: „Gewinn an Wissen – Verlust an Glauben: Die religiösen Kontroversen in der Frühen Neuzeit und die Moderne“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Die intellektuellen Linien von den Sozinianern bis Kant“. Tagung gemeinsam mit Kęstutis Daugirdas, Martin Mulsow und Sascha Salatowsky organisiert. Johannes a Lasco Bibliothek, Emden.

19. September 2024: „Lessing und Voltaire“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Die deutschsprachige Voltaire-Rezeption im 18. Jahrhundert in europäischer Perspektive“. Schloss Schwetzingen, Schwetzingen.

29. November 2023: „*Lago Maggiore* - Motive des Südens in einem Gedicht Hermann Brochs“, Innsbruck.

21. November 2023: „*Pas de deux*: Wege zur Kunst von Birgir Eiglsperger“, Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke, München.

26. September 2023: „Gott als Einheit der Welt. Maurice Quentin de la Tour: Mademoiselle Ferrand meditiert über Newton (um 1753)“, München.

04. Juli 2023: „Das Chaos der Hölle. H. Bosch und die literarischen Unterweltreisen in der Frühen Neuzeit.“, Rostock.

03. Mai 2023: „Lessing and Voltaire. The Critique of Philosophical Optimism and Theodicy Thinking“, St. John`s College, Oxford.

28. April 2023: *Eyn deutsch Theologia* (Johann Rhau-Grunenberg: Wittenberg 1518). Vortrag im Rahmen des Workshops „Selbstsorge, Lebenskunst und Subjektivität in Kultur, Literatur und Kunst des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit“, Berlin.

09. März 2023: „Vor dem Konsens: Die Publizistik der Gnesiolutheraner und die Macht der Drucker“. Vortrag im Rahmen „*Co-Prints* - Offizinen als heuristischer Ansatzpunkt der Kontextmodellierung. Beiträge zur Literaturgeschichte im Zeichen von Konfessionalisierung und Konversionalisierung (1555-1618)“, Bielefeld.

31. August 2022: „1924/25: Eine Momentaufnahme zum Kulturprogramm der Zeitschrift „Hochland“ in der Mitte der 1920er Jahre“. Vortrag im Rahmen der Tagung „*Rückkehr aus dem Exil* - Katholische Tendenzen und Trends in der Kultur der Weimarer Republik“, Petersen-Bibliothek des Goethe- und Schiller-Archivs, Weimar.

31. März 2022: „Der Staatszweck des aufgeklärten Absolutismus und die bürgerliche Freiheit. Überlegungen im Blick auf Goethes *Egmont*“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Aufklärung und Absolutismus. Zur Rezeption frühneuzeitlicher Staatsklugheits- und Verhaltenslehren im 18. Jahrhundert“, Kleiner Rosensaal, Jena.

13. November 2019: „Differente Weltwahrnehmung – Die autobiographischen Italienreisen Lessings und Goethes im Vergleich“. Vortrag in der Landesbibliothek Eutin.

19. Oktober 2019: „Péter Esterházy's ‚*Harmonia caelestis*‘ oder Wo verläuft die Grenze zwischen historischer Erzählung und autobiographischem Bericht?“ Vortrag im Rahmen der Tagung „Ungarn als Gegenstand und Problem der fiktionalen Literatur (ca. 1550–2000)“, Ungarischen Akademie der Wissenschaften, Budapest.

16. Oktober 2019: „Visible Gebilde. Grenzbestimmungen der Künste in Lessings ‚Laokoon‘“. Vortrag im Rahmen der Tagung „‚Wort‘ und ‚Stein‘. Differenz und Kohärenz kultureller

Ausdrucksformen“ am Internationalen Kolleg ‚Morphomata‘ der Universität zu Köln.

12. Oktober 2019: „Das Beben. Lissabon 1755“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Naturkatastrophen“ der DFG-Forschergruppe 1986, Kloster Ettal.

9. Oktober 2019: „Kunstphilosophie und Geschichtsdenken in der Lyrik Schillers“. Vortrag im Rahmen der Tagung „...das Unendliche endlich dargestellt...“. Schellings Philosophie der Kunst im Kontext der Ästhetik und Kunst um 1800“, Bayerische Akademie der Wissenschaften, München.

03. Juli 2019: „Schillers ‚Briefe zur ästhetischen Erziehung des Menschen‘“. Gastvortrag an der Universität Regensburg.

25. Juni 2019: „Karl Muth (1867–1944), Publizist und Herausgeber der Kulturzeitschrift ‚Hochland‘“. Vortrag im Rahmen der 9. Sommerakademie der Freunde der Abtei St. Bonifaz, München.

24. Juni 2019: „Gotthold Ephraim Lessing und die religiöse Toleranz im 18. Jahrhundert“. Vortrag bei der Forschungsstelle „Myosotis“, Universität Freiburg.

19. Juni 2019: „Lessing in Leipzig“. Vortrag im Rahmen des „Leipziger Literaturwissenschaftlichen Colloquiums“, Universität Leipzig.

13. Juni 2019: „Was hat Lessing gesagt? Die Grenzen des Zwanges und die Humanisierung der Gesellschaft in der Literatur des späten 18. Jahrhunderts“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Zwischen äußerem Zwang und innerer Verbindlichkeit. Recht und Literatur in der Aufklärung“, Carl Friedrich von Siemens-Stiftung München.

08. Mai 2019: „Polemik und Kritik bei Gotthold Ephraim Lessing“. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Literatur- und Kulturgeschichte der Polemik“, Universität Salzburg.

02. Mai 2019: „Unbequeme Denker. Lessing und Fontane Revisited“. Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Iwan-Michelangelo D'Aprile und Jürgen Kaube am Center for Advanced Studies der LMU München.

30. April 2019: „Literaturgeschichtliche Latenzen: Historiographische Präsuppositionen literaturwissenschaftlichen Interpretierens“. Vortrag im Rahmen des „Bielefelder Literaturwissenschaftlichen Kolloquiums“, Universität Bielefeld.

09. April 2019: „The German Enlightenment (with a focus on G.E. Lessing)“. Vortrag im Rahmen eines Gastaufenthaltes bei Prof. Dr. Chiara Conterno, Universität Bologna.

27. März 2019: „Von Jacobis ‚Etwas, das Lessing gesagt hat‘ zu Lessings ‚Ernst und Falk‘. Sozialgeschichtliche Kontexte einer unabgeholten Kontroverse“. Vortrag im Rahmen der

internationalen Tagung „Nach der Kulturgeschichte“, Villa Vigoni (Menaggio).

19. März 2019: „Spannungen. Der junge Goethe und Fritz Jacobi“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Friedrich Heinrich Jacobi. Kolloquium zum 200. Todestag“, Carl Friedrich von Siemens-Stiftung München.

01. März 2019: „Lessings letzte Briefe an Herder und ihr Bezug zur Dichtung des Andreae-Kreis“. Vortrag im Rahmen eines „Arbeitsgesprächs zu Johann Valentin Andreae und den Rosenkreuzer-Schriften“, Freie Universität Berlin.

23. Februar 2019: „Laienbildung. Zu einigen Aspekten der Medienrevolution und Gattungs-transformation in der frühen Reformationszeit“. Vortrag im Rahmen der interdisziplinären Tagung „Reformanda sive transformanda. Transformation als Deutungsmodell der Reformation“, Universität Tübingen.

29. Januar 2019: „Gotthold Ephraim Lessing. Epoche und Werk“. Buchvorstellung und öffentliche Lesung im Rahmen der 52. Lessing-Tage, Kamenz.

22. November 2018: „Der junge Goethe und seine Begegnung mit der ‚naturalistischen‘ Philosophie Spinozas“. Vortrag im Rahmen des 4th Scientific Forums der LMU München an der Peking Universität.

29. Oktober 2018: „...ganz, ja mehr denn ganz verheeret!‘ Der Dreißigjährige Krieg und einige der Folgen“. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Europäische Nachkriegsordnungen“, LMU München.

19. Oktober 2018: „Mehr als die Ringparabel – Lessings Kultur der Toleranz in ihren historischen Bezügen“. Vortrag im Rahmen der internationalen Tagung „Religiöse Toleranz – Historische Grundlegungen und Praktiken in Europa seit der Reformation“, Universität Bern.

18. August 2018: „Öko-Kommunarden um 1900. Diefenbach, Engelhardt und Christian Krachts ‚Imperium‘“. Vortrag im Rahmen der internationalen Tagung „Aussteigen und Aussteiger – Eine Vision der Jahrhundertwende und im Schaffen Hermann Brochs (1886–1951)“; zusammen mit Dr. Astrid Dröse, Monte Verità (Ascona).

18. Juli 2018: „Denis Thouard: Benjamin Constant – histoire religieuse, histoire politique“. Kommentar im Rahmen der Tagung „Antike Ursprünge der Liberalität“. Organisiert von Prof. Dr. Karsten Fischer, Carl Friedrich von Siemens-Stiftung München.

10. Juli 2018: „Differente Weltwahrnehmung. Die autobiographischen Italienreisen Lessings und Goethes im Vergleich“. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung „Geschlossene vs. offene Beschreibungsformen“ des Internationalen Kollegs ‚Morphomata‘ der Universität zu Köln.

28. Juni 2018: „Die gegenwärtige Situation der Germanistik im Feld der Wissensgeschichte

und kulturwissenschaftlichen Interdisziplinarität“. Podiumsdiskussion mit Gabriele Brandstetter, Christine Haug, Ulrike Steierwald und Thomas Anz (Moderation) im Rahmen der Gedenkveranstaltung zu Walter Müller-Seidels 100. Geburtstag: „Die gegenwärtige Situation der Germanistik und ihre Vorgeschichte seit 1945“, Bayerische Akademie der Wissenschaften.

15. Juni 2018: „Der Herzog, die Künste und das Leben. Hans Pleschinski und die deutsche Barockliteratur“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Eleganz und Eigensinn“. Organisiert von Dr. Laura Schütz und Dr. Kay Wolfinger, Monacensia München.

08. Mai 2018: „Das Samaritergleichnis und die Religionspolitik der Aufklärung. Neues zu Lessings Spätwerk“. Vortrag an der Universität Zürich.

19. April 2018: „Lessings letzte Briefe an Herder und ihr italienischer Kontext“. Tagung im Rahmen der internationalen Tagung „Deutsch-italienischer Kulturtransfer im 18. Jahrhundert. Konstellationen, Medien, Kontexte“. Organisiert von Dr. Chiara Conterno und Dr. Astrid Dröse, Università degli Studi di Bologna.

12. April 2018: „Reimarus und Lessing“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Hermann Samuel Reimarus (1694–1768). Natürliche Religion und Popularphilosophie“, Haus am Dom, Frankfurt/Main.

15. Januar 2018: „Biographie als Rettung. Untersuchungen zur Gattung der ‚Vindicatio‘ in der Literatur der Frühen Neuzeit“. Vortrag am Internationalen Kolleg ‚Morphomata‘ der Universität zu Köln.

09. Januar 2018: „Interieurs. Beobachtungen zum Verhältnis von bildender Kunst und Film“. Vortrag im Rahmen eines interdisziplinären Kolloquiums zu Dominik Grafs Die geliebten Schwestern. Organisiert von Prof. Dr. Markus May und Prof. Dr. Friedrich Vollhardt, Monacensia München.

13. November 2017: „Nathan der Lehrer“. Podiumsdiskussion mit August Zirner und Olga Mannheimer (Moderation). Veranstaltet am Center for Advanced Studies (CAS) der LMU München.

Prof. Dr. Friedrich Vollhardt: Verzeichnis der wissenschaftlichen Vorträge 4

28. Oktober 2017: „Das Werk Goethes – West / Ost“. Workshop-Leitung im Rahmen des „3rd Scientific Forum“ (LMU China Academic Network), Internationales Begegnungszentrum der Wissenschaft (IBZ) München.

04. Oktober 2017: „Luther und die Theologia Deutsch“. Vortrag im Rahmen der interdisziplinären Winterschool „Luther und die Künste“, organisiert von Prof. Dr. Anna Pawlak und Dr. Astrid Dröse, Universität Tübingen.

20. Juli 2017: „Ernst und Falk und das Samaritergleichnis“. Vortrag im Rahmen des Seminars

„Lessings Aufklärung der Aufklärung“ von Hannes Kerber, Institut für Philosophie, LMU München.

05. Mai 2017: „Laudes Italiae? Motive des Südens in der Lyrik von Hermann Broch und Felix Hausdorff“. Vortrag an der Università degli Studi di Bologna, auf Einladung von Frau Dr. Chiara Conterno.

04. Mai 2017: „G.E. Lessing as a Representative of the German Enlightenment“. Vortrag an der Università degli Studi di Bologna, auf Einladung von Frau Dr. Chiara Conterno.

05. April 2017: „Religionsspötereie. Der Aufklärer Mylius, der Kamenzer Klerus und ein folgenreicher Prozeß“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Christlob Mylius. Ein kurzes Leben in den Schaltstellen der deutschen Aufklärung“, organisiert von Jun.-Prof. Dr. Nacim Ghanbari und Jun.-Prof. Dr. Michael Multhammer, Universität Siegen.

24. Januar 2017: „Das Licht der Aufklärung – Gotthold Ephraim Lessing“. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Licht – In Kunst, Kultur, Gesellschaft“ an der LMU München.

09. Januar 2017: „Begrüßung“. Eröffnungsansprache im Rahmen des Kolloquiums „Philosophie und Leben. Dieter Henrich zum 90. Geburtstag“, Carl Friedrich von Siemens Stiftung München.

24. November 2016: „Die Theologie im Tübinger Stift. Hölderlins akademische Sozialisation“. Vortrag am German Department der Guangdong University of Foreign Studies (Guangzhou, VR China).

16. November 2016: „Jacob Böhme – Ein Repräsentant der ‚third force‘ im 17. Jahrhundert?“. Vortrag im Rahmen des internationalen Workshops „Alles in Allem. Die Gedankenwelt des mystischen Philosophen Jacob Böhme“, organisiert von den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden.

12. Oktober 2016: „Gemäßigter Spiritualismus? Gryphius und die Debatte um den ‚Arndtianismus‘“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Andreas Gryphius (1616–1664): Zwischen Tradition und Aufbruch“, organisiert von Dr. Astrid Dröse und Dr. Oliver Bach, Carl Friedrich von Siemens-Stiftung München.

03. September 2016: „Laudes Italiae? Motive des Südens in der Lyrik Hermann Brochs“, Vortrag im Rahmen der internationalen Tagung „Hermann Broch und der Kulturraum Adria–Alpen–Donau“, Universität Zadar (Kroatien).

07. Juli 2016: „Lessings Rechtsverständnis“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Literatur und Recht im Europa des 18. Jahrhunderts“, organisiert von PD Dr. Axel Rüth und PD Dr. Gideon Stiening, Petrarca-Institut der Universität zu Köln.

29. Juni 2016: „Spuren in der Natur. Zur Signaturenlehre nach der Aufklärung“. Vortrag im

Rahmen der 4. Jahrestagung des Sonderforschungsbereichs 980: „Spur(en)“, Berlin.

01. Juni 2016: „Im Dialog: Hölderlins Hymne Patmos.“ Gespräch mit Prof. Dr. Jörg Robert im Hölderlinturm, Tübingen.

25. Mai 2016: „Die Entdeckung der Imagination in Lessings Laokoon“. Vortrag an der Universität Bern, auf Einladung von Prof. Dr. Barbara Mahlmann-Bauer.

05. Mai 2016: „G.E. Lessing und Moses Mendelssohn. Eine Freundschaft und einige ihrer Wirkungen“. Vortrag im Rahmen des Forschungskolloquiums „Diaspora, Exil, Migration“, organisiert von Prof. Dr. Kerstin Schoor, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/ Oder.

01. April 2016: „Unsterblichkeit bei Friedrich Heinrich Jacobi“. Vortrag im Rahmen der internationalen Arbeitstagung „Das Problem der Unsterblichkeit der Seele in der Philosophie, den Wissenschaften und den Künsten des 18. Jahrhunderts“, organisiert von Prof. Dr. Dieter Hüning, Dr. Stefan Klingner und PD Gideon Stiening, Stadtarchiv Trier.

17. März 2016: „Schlesischer Opitzianismus: Das Beispiel von Andreas Scultetus (1622–1649)“. Vortrag im Rahmen des Arbeitsgesprächs „Autorschaft und Konstellationen – Martin Opitz’ Netzwerke“, veranstaltet von Prof. Dr. Stefanie Arend (Rostock) und Prof. Dr. Jörg Robert (Tübingen), Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel.

18. Januar 2016: „Die Theologie im Tübinger Stift. Hölderlins akademische Sozialisation“. Vortrag an der Universität Tübingen.

14. Januar 2016: „Theologia Deutsch – Die spätmittelalterliche Mystik und ihre Wirkung“. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Wie christlich war das Mittelalter?“ an der LMU München.

17. Dezember 2015: „Toleranz und Symmetrie“. Podiumsdiskussion zur Präsentation des Bandes „Toleranzdiskurse in der Frühen Neuzeit“ [zusammen mit Prof. Dr. Armin Nas-sehi, Jun.-Prof. Dr. Michael Multhammer und Dr. Irmild Saake]. Veranstaltet am Center for Advanced Studies (CAS) der LMU München.

14. Dezember 2015: „Das Chaos der Hölle. Hieronymus Bosch und die literarischen Unterweltreisen in der Frühen Neuzeit“. Vortrag im Rahmen der von der DFG Forschergruppe 1986 „Natur in politischen Ordnungsentwürfen“ organisierten Vortragsreihe „Chaos. Zusammenbrüche der Ordnung in vormodernen Kulturen“ an der LMU München.

07. Dezember 2015: „Zwischen Sympathie und Selbstbezug – Schiller und Beethovens 9. Symphonie“ [zusammen mit Prof. Dr. Ernstpeter Maurer]. Vortrag im Rahmen der Reihe „„einander annehmen«. Ich und Wir. Der Konflikt zwischen Individualität und Gemeinschaft“, veranstaltet von der Erlöserkirche München-Schwabing.

27. November 2015: „(Re)Inkarnation. G.E. Lessings Erziehungsschrift im Kontext“. Vortrag im Rahmen des Arbeitsgesprächs „Inkarnation“, veranstaltet durch das Teilprojekt 03 „Imaginatio. Theologische und philosophische Bild- und Geschichtsstrukturen in Mittelalter und Früher Neuzeit“ des SFB 980 „Episteme in Bewegung“ an der FU Berlin.

18. November 2015: Persönliche Würdigung im Rahmen der Veranstaltung „Gedenken für Merio Scattola (1962–2015)“, 18./19.11.2015 in der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel.

23. Oktober 2015: „Denis Vairasses ›Historie der Neu-gefundenen Völcker Sevarambes‹:

Natur und Vergesellschaftung“. Vortrag im Rahmen der interdisziplinären Tagung „Von der Allegorie zur Empirie. Natur im Rechtsdenken des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit“; veranstaltet vom Teilprojekt 7 der DFG-Forschergruppe 1986 „Natur in politischen Ordnungsentwürfen. Antike – Mittelalter – Frühe Neuzeit“ [Mitveranstalter, zusammen mit Prof. Dr. Susanne Lepsius] am IBZ München.

28. Juli 2015: „Geist und Buchstabe. Einführende Bemerkungen zum historischen Hintergrund von Hölderlins Patmos-Hymne“. Vortrag im Rotary-Club München.

21. Juli 2015: „Deutung und Bedeutung der Literatur. Anmerkungen eines Philologen“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Bedeutungsskepsis und absoluter Geist“, veranstaltet von Prof. Dr. Axel Hutter und Dr. Christian Martin an der Carl Friedrich von Siemens Stiftung München.

07. Juli 2015: „Der Dichter als Theologe – Lessing im Prisma der Aufklärung“. Vortrag auf Einladung der Karl Jaspers-Gesellschaft in der St. Lambertikirche Oldenburg.

30. Juni 2015: „Die geliebten Schwestern“ (Regie: Dominik Graf)“. Öffentliche Diskussion, zusammen mit Dr. Astrid Dröse, veranstaltet an der LMU München.

10. April 2015: „Die Ringparabel in Lessings ‚Nathan der Weise‘: Aktualität - Historizität - Kontiguität“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Lessings Ringparabel. Ein Paradigma für die Verständigung zwischen den Religionen heute?“, veranstaltet an der Universität Wien.

08. April 2015: „Lessings ‚Laokoon‘: Aktualität - Historizität - Kontiguität“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Rethinking Lessing's 'Limits': An Interdisciplinary Reappraisal of the ‚Laokoon‘ on its 250th Anniversary (1766-2016)“, veranstaltet am Lichtenberg-Kolleg der Universität Göttingen.

16. März 2015: „Lessings ‚Laokoon‘: Aktualität - Historizität - Kontiguität“. Vortrag an der Università degli studi di Bergamo.

21. Januar 2015: „G.E. Lessings ‚Laokoon‘: Aktualität - Historizität - Kontiguität“. Vortrag an der TU Darmstadt.

19. November 2014: „Zweite Reformation? Valentin Weigel und die spätmittelalterliche

Mystik“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Um 1600. Konstellationen zwischen Schulmetaphysik, Konfessionalisierung und hermetischer Spekulation“ (Mitveranstalter), vom 18. bis 20. November 2014 an der Carl Friedrich von Siemens Stiftung München.

04. - 05. November 2014: „Die Parabel von den drei Ringen in G.E. Lessings ‚Nathan der Weise‘“. Vortrag und Workshop an der Hebrew University of Jerusalem.

19. Oktober 2014: „Die Augustinus-Exzerpte in De haereticis“. Vortrag im Rahmen des Workshop „Sebastian Castellio und die Anthologie De haereticis an sint persecuendi“. Veranstalter an der Universität Bern.

01. Oktober 2014: Lessings Kritik. Abendvortrag im Rahmen des 5. Arbeitstreffens des DFG-Netzwerks „Gelehrte Polemik“, Hamburg.

11. September 2014: „Cusanus' coincidentia oppositorum und ihre Rezeption in der nachreformatorischen Literatur“. Vortrag im Rahmen der Tagung „Schriftsinn und Epochalität. Zur historischen Prägnanz allegorischer und symbolischer Sinnstiftung. Interdisziplinäres Festkolloquium zu Ehren von Gerhard Regn“. Veranstaltet an der Universität zu Köln.

26. Juni 2014: „Ausblicke ins Jenseits: Imaginationen der Hölle in der Literatur der Frühen Neuzeit“. Gastvortrag an der Kolleg-Forschergruppe BildEvidenz (FU Berlin).

28. Mai 2014: „'Hellisches Sodoma'. Imaginationen der Hölle und deren Revisionen in der Literatur der Frühen Neuzeit“. Vortrag an der Universität Zürich.

06. Mai 2014: „Lessings Kritik“. Gastvortrag an der Universität Basel.

04. April 2014: "'Theologia deutsch'. Die spätmittelalterliche Mystik und ihre Wirkungsgeschichte". Vortrag im Rahmen der Tagung „Wie christlich ist das Mittelalter?“. Organisiert vom IFK (Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften an der Kunstuniversität Linz) und Jan-Dirk Müller (Konzeption und wissenschaftliche Leitung). 02.04.2014 bis 04.04.2014 am IFK Wien.

13. Februar 2014: "The Afterworld as a Site of Punishment. Imagining Hell in European Literature". Vortrag im Rahmen der Tagung "Figurations of Afterlife / Afterdeath in East and West". Delhi, 12. bis 14. Februar 2014, organisiert vom Internationalen Kolleg „Morphomata“ der Universität zu Köln.

03. Februar 2014: "Ausblicke ins Jenseits. Imaginationen der 'Hölle' und deren Revisionen in der Literatur der Frühen Neuzeit". Vortrag am Internationalen Kolleg Morphomata (Köln).

20. Januar 2014: "Natur – Recht – Fiktion. Aspekte der juristischen Theoriebildung und der literarischen Imagination im Spätmittelalter und in der Frühen Neuzeit". Vortrag im Rahmender Ringvorlesung der DFG-Forscherguppe 1986, zusammen mit Frau Prof. Dr. Susanne

Lepsius.

10. Oktober 2013: "Der jüngere Lessing und die Toleranzdebatten der Frühen Neuzeit". Vortrag im Rahmen der Internationalen Tagung "Toleranz-Diskurse in der Frühen Neuzeit", veranstaltet am CAS der Uni München.

22. - 24. Juli 2013: Internationale Tagung "Duldung von religiöser Vielfalt – Sorge um die wahre Religion. Toleranzdebatten in der Frühen Neuzeit", Forschungsbibliothek Gotha (Vortrag zum Thema "Toleranz-Diskurse der Frühen Neuzeit. Von der spiritualistischen Kirchenkritik in der Reformationszeit bis zu Lessings Nathan der Weise").

17. - 19. Juli 2013: Tagung "Mythos und Mythologie. Von Vico bis zum frühen Schelling". Bayerische Akademie der Wissenschaften, München (Mitveranstalter und Vortrag zu Schiller: "Die Götter Griechenlands").

25. April 2013: Festvortrag "Essayismus und Mathematik um 1900. Die literarischen Schriften von Paul Mongré (Felix Hausdorff) im Kontext" bei der Veranstaltung "Felix Hausdorff als Literat" anlässlich des Abschlusses der Ausgabe der gesammelten Werke Felix Hausdorffs. Universitätsclub Bonn.

19. März 2013: Vorträge an der Università degli studi di Verona über Hermann Broch sowie über das Thema "Genealogy of Mysticism". Verona, Italien.

22. - 23. Februar 2013: DFG Rundgespräch im Humanwissenschaftlichen Kolleg der Goethe Universität Frankfurt a.M. zum Thema „Republikanisches Europa. Konzepte, Praktiken und Akteure der vormodernen Machtteilung“, Bad Homburg (Vortrag zum Thema „Republikanismus in der Frühen Neuzeit aus germanistischer Perspektive“).

05. - 06. Dezember 2012: Workshop "Natur in der Frühen Neuzeit", Internationales Begegnungszentrum, München (Veranstalter, zusammen mit Thomas Leinkauf).

13. November 2012: Vortrag an der Forschungsbibliothek Gotha zum Thema "Geist und Buchstabe. Die Schriftkritik Sebastian Francks, die Kontroversen in der frühen Reformationszeit und einige der Folgen".

07. - 10. November 2012: Arbeitsgespräch "Lessings Hamburgische Dramaturgie", Herzog August Bibliothek, Wolfenbüttel (Vortrag; Veranstalter: Monika Fick).

01. - 03. November 2012: Kolloquium "Literaturwissenschaft im 21. Jahrhundert: Theoretische und institutionelle Perspektiven" aus Anlass des 70. Geburtstags von Klaus W. Hempfer. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin (Vortrag am 2. November zum Thema "Text und Kontext oder: Gibt es Neuigkeiten zum Gültigkeitskriterium von Interpretationen?").

17. - 19. Oktober 2012: Abschlußtagung des IDK "Textualität in der Vormoderne", Carl-Friedrich-von-Siemens-Stiftung, München.

11. - 13. Oktober 2012: Internationales Kolloquium für Achim Aurnhammer zum 60. Geburtstag: "›Schöpferische Restauration‹ – Adaption und Transformation in der Klassischen Moderne". FRIAS, Freiburg.

28. - 30. September 2012: Symposion "Literaturstraße. Chinesisch-deutsches Jahrbuch für Sprache, Literatur und Kultur". Universität Basel (Vortrag zum Thema "Moralische Urteilskraft. Die antike Tragödie und Lessings 'Laokoon'").

27. - 29. September 2012: Deutsch-italienisches Kolloquium "Der Ursprung der arabisch-europäischen Toleranzdebatten. Die Parabel von den 'drei Ringen'", veranstaltet von Achim Aurnhammer und Friedrich Vollhardt. Villa Vigoni, Menaggio (Vortrag am 29. September zu "Lessings Ringparabel").

30. Juli - 02. August 2012: Tagung "Dynamisierungen religiösen Wissens in der Vormoderne", veranstaltet durch das Graduiertenkolleg "Religiöses Wissen 800-1800" (Tübingen), Weingarten (Vortrag am 30. Juli zu "Geist und Buchstabe. Die Schriftkritik Sebastian Francks, die Kontroversen in der frühen Reformationszeit und einige der Folgen").

26. - 29. Juli 2012: Kolloquium Neuzeit: Zwischen Reformation und Revolution "Die Wittelsbacher am Rhein. Die Kurpfalz und Europa" (Vortrag am 29. Juli zu "Anton von Klein und Lessing. Zum Profil der pfälzischen Literatur im 18. Jahrhundert").

20. - 22. Juli 2012: Sommerakademie des IDK "Textualität in der Vormoderne", Kloster Seon.

05. Juli 2012: Podiumsdiskussion zum Thema "Wiederkehr der Religion oder Wiederkehr religiöser Sehnsucht?" mit Friedrich Wilhelm Graf (München), Herbert Schnädelbach (Hamburg/Berlin), Friedrich Vollhardt (München) und Magnus Striet (Freiburg). Audimax, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

27. - 29. Juni 2012: Internationale, interdisziplinäre Tagung zum Thema "Wertbilder: Auflösungsprozesse und Erlösungsutopien. Hermann Broch und die Romantik". Carl-Friedrich-von-Siemens-Stiftung München (Vortrag am 27.06. zum Thema "Der Mythos-Begriff der Romantik im Werk Hermann Brochs").

10. - 12. Mai 2012: Workshop "Wissen in Literatur", Freie Universität, Berlin (Veranstalter, zusammen mit Gyburg Uhlmann).

28. - 31. März 2012: Tagung zum Thema "Diesseits des Laokoon-Paradigmas. Funktionen literarischer Intermedialität in der Frühen Neuzeit". Universität Eichstätt (Vortrag am 28.03 zum Thema "Laokoon vor und nach dem 'Laokoon'").

22. März 2012: Tagung "Spekulation und Vorstellung in Hegels enzyklopädischem System", Carl-Friedrich-von-Siemens-Stiftung, München (Moderation; Veranstalter: Axel Hutter, Kazimir Drilo).

12. Januar 2012: Gastvortrag zum Thema "Lessings 'Laokoon'", Universität Freiburg.

09. - 10. Januar 2012: Tagung "Hölderlin in der Moderne. Texte und Tiefenwirkungen". Dieter Henrich zum 85. Geburtstag. Carl Friedrich von Siemens Stiftung, München (Veranstalter und Vortrag am 09.01. zu "Biographisches Verfahren und literaturwissenschaftliche Methodik. Das Hölderlin-Porträt Wilhelm Diltheys").

09. - 10. Dezember 2011: "Hugo Ball - Dada und viel mehr". Eine Tagung des Germanistischen Seminars der Universität Heidelberg zum Abschluss des Hugo Ball-Jahrs 2011. Palais Boisserée, Heidelberg (Vortrag am 10.12. zu "Hugo Balls Begriff und Deutung der Reformation.").

09. - 12. Oktober 2011: Abschlußtagung des SFB 573 ("Autorität und Pluralisierung in der Frühen Neuzeit"): "Frühe Neuzeit: Revisionen einer Epoche", Universität München (Vortrag am 11. Oktober: "Das Problem der Quantität und die Neuordnung des Wissens in der Ausbildung des Juristen: Das 'Cautelen'-Projekt von Christian Thomasius").

04. - 07. Oktober 2011: Kolloquium in Kloster Irsee "Literarische Säkularisierung im Mittelalter".

29. September - 01. Oktober 2011: Tagung "Literatur und Geschichtlichkeit", Topoi-Haus der Freien Universität Berlin (Vortrag zu "Natur und Kunst im historischen Prozeß. Zum Gedächtnisdenken in Friedrich Schillers Gedicht 'Die Künstler' (1789)").

21. - 25. September 2011: Symposium der Literaturstraße 2011 zum Thema "Imagination und Kreativität in der deutschen Literatur", Xi'an, China (Vortrag am 22. September: "Die Entdeckung der Imagination in G.E. Lessings 'Laokoon'").

13. - 15. Juli 2011: Tagung "Landschaft - Mythos - Geschichte. Entwürfe der Ästhetik zwischen Schiller und Schelling". Bayerische Akademie der Wissenschaften, München (Mitveranstalter und Eröffnungsvortrag: "Friedrich Schillers Gedicht 'Die Künstler' im Kontext").

12. Mai 2011: Podiumsdiskussion "Felix Hausdorff - Ein Werk zwischen Mathematik und Literatur". Teilnehmer: Prof. Dr. Friedrich Vollhardt (Institut für deutsche Philologie, LMU), Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Friedrich Hirzebruch (MPI für Mathematik, Bonn), Prof. Dr. Walter Purkert (Mathematisches Institut, Universität Bonn), Dr. Udo Roth (Institut für deutsche Philologie, LMU). Center for Advanced Studies, München.

25. - 27. März 2011: Tagung zur Aufklärung um 1900. Interdisziplinäres Zentrum für die Er-

forschung der europäischen Aufklärung, Halle (Vortrag: "Der Musteraufklärer - G. E. Lessing in der Wissenschaft und Publizistik um 1900").

01. - 04. Dezember 2010: Tagung des SFB 573 zum Thema "Religiöser Nonkonformismus in der Gelehrtenkultur der Frühen Neuzeit". Kardinal Wendel-Haus (München).

25. November 2010: Vortrag zu Sebastian Franck. FU Berlin, Lehrstuhl Hempfer sowie IZ "Mittelalter, Renaissance, Frühe Neuzeit".

11. - 13. November 2010: Internationale und interdisziplinäre Tagung zum Thema "›Unordentliche Collectanea‹. G. E. Lessings Laokoon zwischen antiquarischer Gelehrsamkeit und ästhetischer Theoriebildung", veranstaltet von Jörg Robert und Friedrich Vollhardt. Kloster Bronnbach, Würzburg (Vortrag: "Laokoon unter anderen oder Welche Bedeutung haben Lessings Sophokles-Studien für seine Winckelmann-Kritik?").

25. - 27. Oktober 2010: IDK-Tagung "Poetik des niederen Erzählens im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit". Villa Vigoni (Menaggio).

08. - 11. Oktober 2010: Internationales Symposium "300 Jahre Essais de Théodicée - Rezeption und Transformation". Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin/Postdam (Vortrag: "Theodizeedenken im Werk von Gotthold Ephraim Lessing").

20. - 22. September 2010: Tagung des Projekts C6 am Exzellenzcluster "Religion und Politik" zum Thema "Politisches Amt und religiöse Dissimulation. Konfessionelle Zweideutigkeit an europäischen Fürstenhöfen des 16. und 17. Jahrhunderts", Universität Münster (Vortrag "Diskursivierung gefährlichen Wissens - Antitrinitarismus um 1600").

22. Juli 2010: Gastvortrag zum Thema "Das Fragment als Arkanum der Kunst. Zu einigen Aspekten der Wirkungsästhetik bei Winckelmann und Lessing". Universität Würzburg.

6. - 9. Juli 2010: Internationale und interdisziplinäre Tagung "Natur und Kunst. Entwürfe der Ästhetik zwischen Schiller und Schelling", veranstaltet von Frank Büttner, Friedrich Vollhardt und Arne Zerbst. Bayerische Akademie der Wissenschaften (München).

4. Mai 2010: Podiumsdiskussion zum Thema "Worum geht es der Literaturwissenschaft?". Referenten: Hans Ulrich Gumbrecht, Andreas Kablitz, Jürgen Kaube, Andrea Polaschegg. Diskussionsleitung: Friedrich Vollhardt. Center for Advanced Studies (CAS), München.

29. April 2010: Gastvortrag an der FU Berlin zum Thema "Geist und Buchstabe. Die Schriftkritik Sebastian Francks und einige der Folgen".

21. - 24. April 2010: Tagung "Die Wirkungsgeschichte Jacob Böhmes vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart." Teil I: "Die Rezeption Jacob Böhmes bis zum Ende des 18. Jahrhunderts". Universität München (Veranstalter).

20. April 2010: Symposium anlässlich des 70. Geburtstags von Prof. Dr. Wolfgang Steck. Senatssaal, LMU München (Vortrag "Aufklärung aus dem Pfarrhaus: Gotthold Ephraim Lessing, 1729-1781").

23. - 26. März 2010: Interdisziplinäre Tagung an der Forschungsbibliothek Gotha: "Der problematische Prophet. Die biblische Jona-Figur in Exegese, Literatur und Bildender Kunst". Johannes a Lasco-Bibliothek, Emden (Vortrag: "Jonas in der Apologetik. Brandanus Heinrich Gebhards 'Jonas Enucleatus' (1726) im Kontext").

26. Januar 2010: Gastvortrag an der Universität Stuttgart: "Gotthold Ephraim Lessings 'Erziehung des Menschengeschlechts' im Kontext religionsphilosophischer Kontroversen des 18. Jahrhunderts".

26. - 28. November 2009: Wissenschaftliches Colloquium "Julius Wilhelm Zinzgref und der Heidelberger Späthumanismus - Zur Blüte- und Kampfzeit der calvinistischen Kurpfalz", Mannheim (Vortrag am 28. November: "Zinzgref und Moscherosch").

26. - 28. November 2009: Internationale Fachtagung "Diskursivierung von Wissen in der Frühen Neuzeit". Christian-Albrechts-Universität, Kiel (Vortrag: "Diskursivierung gefährlichen Wissens. Antitrinitarismus in der Gelehrtenkultur um 1600").

13. Oktober 2009: Akademische Feier anlässlich der Emeritierung von Prof. Dr. Jan-Dirk Müller, Carl-Friedrich-von-Siemens-Stiftung, München (Vortrag: "Geist und Buchstabe. Die Schriftkritik Sebastian Francks und einige der Folgen").

8. - 10. Oktober 2009: Interdisziplinäre Tagung "Die wissenschaftsgeschichtliche Bedeutung der Alma Mater Altorphina". Friedrich-Alexander-Universität, Erlangen und Altdorf.

26. - 30. September 2009: Jahresversammlung der Görresgesellschaft, Salzburg. Rahmenthema: "Literatur zwischen Ethik und Ästhetik: die Tradition der europäischen Moralistik" (Vortrag: "Naturrecht und Moralistik im 17. und 18. Jahrhundert").

22. - 28. September 2009: Confucius 2560 Anniversary International Conference, Universität Peking, China (Vortrag zu C. Wolffs "Oratio de Sinarum philosophia practica", 1721).

27. Juli 2009: Vortrag "Die menschliche Natur und das moralische Handeln. Gotthold Ephraim Lessings Tragödienpoetik und ihre Wirkungen" im Rahmen der 4. Internationalen Marbacher Sommerschule, Marbach.

16. - 18. Juli 2009: Interdisziplinäre Konferenz "Humankinds. The Renaissance and Its Anthropologies". Carl Friedrich von Siemens Stiftung, München (Moderation).

16. und 17. Juli 2009: Workshop "Natur und Kunst. Entwürfe der Ästhetik zwischen Schiller und Schelling". Bayerische Akademie der Wissenschaften, München (Veranstalter: Prof. Dr.

Frank Büttner, Prof. Dr. Jörg Jantzen und Prof. Dr. Friedrich Vollhardt).

17. Juni 2009: Gastvortrag zum Thema "Kritik der moralischen Urteilskraft. G. E. Lessings Tragödienpoetik und die Debatten um Miss Sara Sampson". Universität Freiburg.

17. - 21. April 2009: Tagung der Herausgeber des chinesisch-deutschen Germanistik-Jahrbuchs 'Literaturstraße' zum Thema "Klassik", Shanghai (Vortrag: "Der Vor-Klassiker Lessing und sein Bild in der Rezeption").

29. - 31. Januar 2009: Tagung "Johann Christoph Gottsched. Der Theoretiker Gottsched und sein Programm der Aufklärung". Westfälische Wilhelms-Universität, Münster (Mitveranstalter).

27. Januar 2009: Gastvortrag zum Thema "Kritik der moralischen Urteilskraft. G. E. Lessings Tragödienpoetik und die Debatten um Miss Sara Sampson". Universität Heidelberg.

18. Dezember 2008: Gastvortrag zum Thema "Kritik der moralischen Urteilskraft. G. E. Lessings Tragödienpoetik und die Debatten um Miss Sara Sampson". Universität Tübingen (vgl. die Ankündigung unter "Downloads").

9. Dezember 2008: Vortrag am Interdisziplinären Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung in Halle: "Kritik der moralischen Urteilskraft. G. E. Lessings Tragödienpoetik und die praktische Philosophie der Aufklärung."

5. und 6. Dezember 2008: Workshop "Antitrinitarismus in Altdorf um 1616" des Sonderforschungsbereiches 573 "Pluralisierung und Autorität in der Frühen Neuzeit, 15.-17. Jahrhundert" (Teilprojekt B7: "Gelehrtenkultur und religiöse Pluralisierung: Praktizierte Toleranz im Umgang mit heterodoxen Positionen um 1600"). Viereckhof des Kardinal Wendel Hauses, München (Veranstalter).

21. und 22. November 2008: Symposium "Ästhetik des Wissens" (Vortrag am 21. November). Münchner Kompetenz-Zentrum Ethik.

20. und 21. November 2008: Arbeitsgespräch "Christoph August Heumann (1681-1764). Stile und Themen aufgeklärter Gelehrsamkeit" (Moderation am 20. November). Forschungszentrum Gotha für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien der Universität Erfurt.

26. - 30. Oktober 2008: Interdisziplinäre Konferenz "Spurenlese - Die Wirkungen der Reformation". Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Wittenberg (Vortrag am 27.10.2008: "Wirkung und Deutung der Reformation in der Literatur der Aufklärung. Das Werk Gotthold Ephraim Lessings").

22. - 25. Oktober 2008: Tagung "Hamburger ›Fragmente‹ und Wolfenbütteler ›Axiomata‹: Gotthold Ephraim Lessings theologische Schriften der 1770er Jahre im Kontext religionsphi-

losophischer Kontroversen". Herzog-August-Bibliothek, Wolfenbüttel (Mitveranstalter; Vortrag am 23.10.2008: "Winkeltraditionen? Zur Vorgeschichte von Lessings Erziehungs-Lehre").

14. - 17. Oktober 2008: Internationale Tagung "Zahlen, Zeichen und Figuren: Mathematische Inspirationen in Kunst und Literatur". Freiburg Institute for Advanced Studies, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Vortrag: "Das lyrische Werk des Mathematikers Felix Hausdorff [1868-1942]").

9. und 10. Oktober 2008: Internationale Konferenz "Das Erbe der Aufklärung". Universität Peking, China (Vortrag am 9.10.2008: "Aufklärerische Religionskritik und historische Reflexion im Werk G. E. Lessings").

8. Oktober 2008: Fremdsprachenuniversität Peking, Abteilung für Komparatistik (Prof. Dr. Binjung Wang). Gastvortrag: "Der Briefroman im 18. Jahrhundert".

29. und 30. September 2008: Jahresversammlung der Görresgesellschaft (Sektionen für Deutsche, Romanische, Englisch-Amerikanische und Slavische Philologie) mit dem Thema "Jenseitsreisen – Unterweltsbesuche II". Generalversammlung der Görresgesellschaft, Würzburg (Vortrag am 29.9.2008: "Gotthold Ephraim Lessing: die Jenseitsreise der Seelen").

26. und 27. September 2008: Tagung "Poetik des Briefromans. Medien- und wissenschaftliche Perspektiven". Universität Graz, Österreich (Vortrag am 27.9.2008: "Jakob Michael Reinhold Lenz: Der Waldbruder").

26. - 28. Juni 2008: Tagung "Hermann Broch und die Künste", Österreichisches Kulturforum Prag / Goethe-Institut Prag (Vortrag am 27.06.2008: "Ethik und Ästhetik. Aspekte einer traditionsreichen Verhältnisbestimmung in den theoretischen Schriften Hermann Brochs").

5. und 6. Juni 2008: Symposium "Hans Mayer". Literaturhaus, München (Vortrag am 5.6.2008: "Hans Mayer kommentiert Lessing: Außenseiter")

3. April 2008: Vortrag "Kritik der moralischen Urteilskraft. G. E. Lessings Tragödienpoetik und die Debatten um Miss Sara Sampson", Universität Bern, Schweiz.

27. Februar - 2. März 2008: Europäisches Interdisziplinäres Doktorandenkolloquium "Mediale Kommunikation und Raum in der Vormoderne". Deutsch-Italienisches Zentrum Villa Vigoni, Laveno di Menaggio, Italien (Mitveranstalter).

25. - 26. Januar 2008: Kolloquium „Perspektiven zur Sozialgeschichte der Literatur“ (Jörg Schönert – Rückschau und Ausblick). Viereckhof des Kardinal Wendel Hauses, München (Veranstalter).

6. - 12. Dezember 2007: Tagung "Helmut Krausser und die Gegenwartsliteratur der Roman-

tik". Literaturhaus München (Vortrag am 8. Dezember 2007: "Helmut Krausser und der historische Roman").

7. November 2007: Vortrag: "Spätmittelalterliche Mystik und nachreformatorischer Spirituismus - die Schriften Jakob Böhmes im Kontext". Zentrum für Mittelalter- und Frühneuzeitforschung der Georg-August Universität Göttingen, Göttingen.

18. - 20. Oktober 2007: Kolloquium "Die Disziplinen in der Historia literaria" des Sonderforschungsbereiches 573 "Pluralisierung und Autorität in der Frühen Neuzeit, 15.-17. Jahrhundert". Lyrik-Kabinett, München (Einführungsvortrag am 18. Oktober [zus. mit Frank Grunert]: "Die Historia literaria als Gegenstand ihrer selbst").

10. - 12. Oktober 2007: Symposium "L'interprétation des fragments I: Recompositions antiques, usages esthétiques, enjeux philosophiques" des internationalen wissenschaftlichen Kooperationsprojekts "Interpretation zwischen Logik und Philologie" der Universitäten Lille und München. Université Charles-de-Gaulle Lille 3, Lille (Vortrag am 10.10.2007: "Lessing et le Laocoon: reprise d'un débat").

24. - 28. September 2007: Internationale Summer School "Europäische Aufklärungen". Deutsch-Italienisches Zentrum Villa Vigoni, Lovenjo di Menaggio, Italien (Vortrag am 26.9.2007: "Lessing - der deutsche Musteraufklärer").

1. und 2. Juni 2007: Internationale Konferenz "Hermann Broch auf der Suche nach einer neuen Religion". Université Marc Bloch, Straßburg (Vortrag: "Hermann Broch und das Hochland").

27. und 28. April 2007: Kolloquium "Textualität(en) in der Vormoderne" des Internationalen Doktorandenkollegs "Textualität in der Vormoderne". Exerzitienhaus von Schloß Fürstenried, München (Mitveranstalter).

18. April 2007: Colloquium "Mittelalter - Renaissance - Frühe Neuzeit" des Interdisziplinären Zentrums "Mittelalter - Renaissance - Frühe Neuzeit". Freie Universität Berlin (Vortrag: Das Problem der Quantität und die Neuordnung des Wissens um 1700: Das "Cautelen"-Projekt von Christian Thomasius).

18. - 22. März 2007: Europäisches Interdisziplinäres Doktorandenkolloquium "Identitäten in Europa - Europäische Identität". Deutsch-Italienisches Zentrum Villa Vigoni, Lovenjo di Menaggio, Italien (Mitveranstalter).

28. Februar 2007: Vortrag: Georg Büchners "Woyzeck" im Kontext. Internatsschule Schloß Hansenberg, Geisenheim-Johannisberg.

26. - 28. Februar 2007: Tagung "Die Regeln des musikalischen Satzes "ihrem Wesen nach" und "ihrem Gebrauch nach" (Mattheson). Musikalische Norm um 1700". Johann-Wolfgang-

Goethe-Universität, Frankfurt am Main (Vortrag: "Eklektik und Nachahmung in deutscher moralischer Literatur im frühen 18. Jahrhundert").

1. und 2. Februar 2007: Workshop "Gestalt als kognitive und ästhetische Kategorie". Internationales Begegnungszentrum der Wissenschaft, München (Vortrag: "Gestalttheorie und Literatur. Das Beispiel Robert Musil").

23. Januar 2007: Vortrag: "Genealogy of Mysticism: From Medieval Sources to Modern Remakings in Liberal Religious Culture." Max Kade German Culture & Media Center, University of Pennsylvania, Philadelphia, PA.

18. - 20. Januar 2007: Kolloquium "Political Theologies: the Present of the Religious Past". Stanford University, Palo Alto, CA. (Vortrag am 18.1.2007: "Genealogy of Mysticism: From Medieval Sources to Modern Remakings in Liberal Religious Culture").

13. Dezember 2006: Vorlesungsreihe "Textualität und Ästhetik in der Vormoderne" des Internationalen Doktorandenkollegs "Textualität in der Vormoderne". (Vortrag: "Fiktionalität bei Grimmelshausen").

8. - 10. Dezember 2006: 12. Wittenberger Symposium zur Lutherischen Orthodoxie "Willensfreiheit und Prädestination. Luther, Erasmus und ihre Wirkungsgeschichte. Festkolloquium Prof. Dr. Friedrich Vollhardt: Verzeichnis der wissenschaftlichen Vorträge 16

anlässlich des 75. Geburtstages von Theodor Mahlmann". Leucorea, Wittenberg (Vortrag am 10.12.2006: "Die Theosophie Jacob Böhmes und die orthodoxe Kritik").

7. - 9. Dezember 2006: Diskussionsleitung und Mitveranstalter der Tagung "Pluralisierungen. Konzepte zur Erfassung der Frühen Neuzeit" des Sonderforschungsbereiches 573 "Pluralisierung und Autorität in der Frühen Neuzeit, 15.-17. Jahrhundert". Siemens-Stiftung, München.
9. - 11. November 2006: Kolloquium "Das Konzept der Fiktionalität und die Literaturen des Mittelalters". Kloster Irsee (Vortrag: "Die interpretatorische Relevanz nichtfiktionaler Konzepte in fiktionalen Texten der Frühen Neuzeit").

2. - 5. Oktober 2006: Germanistisches DFG-Symposion "Literarische und religiöse Kommunikation in Mittelalter und Früher Neuzeit." Villa Vigoni, Lovenjo di Menaggio, Italien (Vorlage: Ungrund. Der Prozeß der Theogonie in den Schriften Jakob Böhmes und seine literarische Rezeption im 17. Jahrhundert).

12. - 16. September 2006: Tagung "Zwischen Moderne und Antimoderne. Die deutsche Literatur des 20. Jahrhunderts und der französische Renouveau catholique". Germanistisches Seminar der Universität Heidelberg (Vortrag: "Carl Muth und die Folgen - Programme, Konturen und Aporien des literarischen Katholizismus in Deutschland").

20. - 22. Juli 2006: Mitveranstalter der Tagung "Philologie als Wissensmodell. Philologie und

Philosophie in der Frühen Neuzeit" des Sonderforschungsbereiches 573 "Pluralisierung und Autorität in der Frühen Neuzeit, 15.-17. Jahrhundert". Internationales Begegnungszentrum der Wissenschaft, München (Moderation und Mitveranstalter).

5. Juli 2006: Moderation der Podiumsdiskussion "Zukunft der Vergangenheit? Zur Renaissance des historischen Romans in der Postmoderne" mit Hans Pleschinski und Thomas Meinecke. Lyrik-Kabinett, München.

20.-29. Juni 2006: "Literatur und Philosophie im Ausgang des 18. Jahrhunderts". Workshop mit Dieter Henrich, München.

9. Januar 2006: Vortrag: "Reimarus und Lessing - Höhepunkt und Folgen der radikalen Bibelkritik". Collegium Oecumenicum, München.

7. Januar 2006: "Literatur und Gespräch." Festkolloquium anlässlich des 70. Geburtstages von Wolfgang Harms. Internationales Begegnungszentrum der Wissenschaft, München (Vortrag: "Lessings Lektüren").

17. November 2005: Vortrag: "Reimarus, Lessing und einige der Folgen." Rathausaal, Wolfenbüttel.

5.-8. September 2005: "Die Praxis und die höheren Sphären. Zwei Kulturen oder nur ein Missverständnis?" 51. Fortbildungstagung für Deutsch- und Geschichtslehrer an den Gymnasien des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus in Hohenschwangau (Vortrag: "Die Schwere der Luft. Das Vakuumexperiment und die Naturerkenntnis in der Literatur der Frühen Neuzeit").

28. Juli - 1. August 2005: "Simon Dach (1605 - 1659)". Internationale Tagung an der Klaipėdos universitetas, Klaipėda, Litauen (Vortrag am 31. Juli 2005: "Aspekte geistlicher Lyrik bei Simon Dach").

13. Juni 2005: „Schelling-Tag“ der Internationalen Schelling-Gesellschaft zusammen mit dem Seminar für Philosophie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und dem Zentrum für Europäische Aufklärung, Halle. (Vortrag: "Lessings „Erziehung des Menschengeschlechts“ im Kontext").

20.-24. Januar 2005: Symposium an der Juristischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg „Christian Thomasius als Wegbereiter moderner Rechtskultur und Juristenbildung“ (Vortrag: "Zu Sprache und Techniken in den Cautelen des Christian Thomasius").

15.-17. Dezember 2004: Symposium des Kunsthistorischen Instituts der Freien Universität Berlin „Das Bild in der Wissenschaft“. Museum Hamburger Bahnhof, Berlin (Redner in der Sektion 3 "Die Fülle der Lehre. Die Entdeckung des Vakuums als ästhetische Möglichkeit" am 15.12.2004).

8. Dezember 2004: "Der Theatermann als Theologe? Gotthold Ephraim Lessing (1729 – 1781) und die religiösen Debatten des 18. Jahrhunderts." Vortrag in der Vorlesungsreihe "500 Jahre Theologie in Hamburg. Hamburg als Zentrum christlicher Theologie und Kultur zwischen Tradition und Zukunft" anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Fachbereichs Evangelische Theologie der Universität Hamburg.

2.-4. Dezember 2004: Moderation und Mitveranstalter der Internationalen und interdisziplinären Tagung der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Università degli Studi di Napoli Federico II "Das Naturrecht der Geselligkeit. Antike Tradition und moderne Anthropologie im 18. Jahrhundert". Justus-Liebig-Universität, Gießen

13. November 2004: Wolfenbütteler Arbeitsgespräch „Die Zukunft der Lessingforschung“.

23. – 25. September 2004: Fünfter Kongreß der Federación de Asociaciones de Germanistas y Profesores de Alemán en España (FAGE), Universidad de Alcalá, Spanien. Podiumsdiskussion am 24.9.2004: "Die Zukunft der Germanistik (nicht nur) in Spanien".

12.-15. September 2004: "Germanistik in / und / für Europa. Deutscher Germanistentag

2004", München. Leitung des Forums "Zum Verhältnis von Literaturwissenschaft und Literaturkritik" am 14.9.2004, der Intersektion I "Die 'Aura' des Wortkunstwerks und die Ratio seiner Analyse" vom 13.-15.9.2004 und der Intersektion 2a "Literatur und Wissen" vom 13.-15.9.2004.

10.-13. Juni 2004: Kolloquium des Petrarca-Instituts der Universität Köln und des Italienischen Kulturinstituts Köln "Petrarca(s) Philologie" (Vortrag: "Formvorgabe und Variation. Liebesklage und Landschaftstopik im deutschen Petrarkismus.").

3.-6. Juni 2004: Internationale Tagung des Interdisziplinären Zentrums für die Erforschung der Europäischen Aufklärung und des Interdisziplinären Zentrums für Pietismusforschung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in Verbindung mit dem Institut für Deutsche Philologie der Ludwig-Maximilians-Universität München "Literatur und Theologie im 18. Jahrhundert" (Vortrag: "Reimarus, Lessing und einige der Folgen.").

22.–24. Januar 2004: Internationale Fachkonferenz "Die Kunst der Aufrichtigkeit im 17. Jahrhundert" am Institut für Deutsche Literatur der Humboldt-Universität zu Berlin (Vortrag am 22.1.2004: "Das magische Instrument der Verstellung und die Kunst der Selbsterkenntnis in Grimmelshausens „Vogelnest“-Romanen").

4.–5. Juni 2004 Tagung der Professur für germanistische Mediävistik und Frühneuzeitforschung der Technischen Universität Dresden auf Schloß Eckberg "Triviale Minne? Konventionalität und Formen der Partizipation in spätmittelalterlicher Liebesdichtung" Vortrag: Liebesdichtung nach der Minne. Kontinuität oder Abbruch einer mittelalterlichen Tradition in der

Frühen Neuzeit?

6.–10. April 2004 I. Internationaler Christian-Wolff-Kongreß in Halle an der Saale "Christian Wolff und die Europäische Aufklärung"

22.–24. Januar 2004 Internationale Fachkonferenz am Institut für Deutsche Literatur der Humboldt-Universität zu Berlin "Die Kunst der Aufrichtigkeit im 17. Jahrhundert"

15.–18. März 2004 Tagung der des Lehrstuhls für Ältere deutsche Literaturwissenschaft der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt, Schloß Hirschberg bei Beilngries "Im Wortfeld des Textes. Worthistorische Beiträge zu den Bezeichnungen von Rede und Schrift im Mittelalter"

11.–13. Dezember 2003 Arbeitsgespräch auf Schloß Hirschberg/Beilngries "Literarischer Katholizismus und Kulturgeschichte der Moderne ca. 1890–1960: Forschungsstand und Forschungsperspektiven"

27.–29. November 2003 Tagung des Instituts für Germanistik der Universität Magdeburg, Gleimhaus Halberstadt "Der Siebenjährige Krieg in den Medien"

20.–22. November 2003 Workshop des GK 'Wissensfelder der Neuzeit. Entstehung und Aufbau der europäischen Informationskultur' am Institut für Europäische Kulturgeschichte der Universität Augsburg "Wissensvermittlung" im 16. bis 18. Jahrhundert. Grundlagenvortrag
15. November 2003 Kolloquium des Vereins für Hessische Geschichte und Landeskunde, Marburg "Zwischen Hessen und dem Oberrhein. Grimmelshausen und die Grimmelshausen-Forschung". Vortrag: Die Insel in der Ortenau. Heimat als Kulisse "verdeckter Wahrheit"

23.–25. Oktober 2003 Tagung an der Università degli Studi di Napoli "Federico Secondo" "Das Naturrecht der Sozialität. Antike Traditionen und moderne Anthropologie im 17. Jahrhundert" Vortrag: Das Reformprojekt von Christian Thomasius

6.–11. Oktober 2003 Bilaterales Kolloquium "Deutsch-chinesische Literaturbeziehungen", Shanghai

26.–28. September 2003 Romanistisches Seminar der Universität zu Köln, Tagungsort Bühler Höhe "Die Wissenschaft vom Text"

21.–24. Juli 2003 Tagung der Grimmelshausen-Gesellschaft in Renchen. Vortrag (21. Juli): Vom Regionalen zum Universalen: Projektionsverhältnisse in Grimmelshausens fiktionalen Schriften

2. Juli 2003 Gedächtniskolloquium für Gunter Schandera im Literatur-Haus der Stadt Magdeburg "Literatur und Region" Vortrag: Rezeptionsforschung und Wissenschaftsgeschichte

22.–23. Mai 2003 Tagung im Rahmen des SFB 434 'Erinnerungskulturen', Gästehaus der Justus-Liebig-Universität "Wissensspeicherung und Wissenserschließung in der Frühen Neuzeit. Formen und Funktionen" Vortrag: "Erinnern" in Moralischen Wochenschriften

Kolloquium des SFB 573: "Pluralisierung und Autorität in der Frühen Neuzeit", Universität München. 19.–20. Dezember 2002.

Internationales Kolloquium im Rahmen des Forschungsprogramms 'Maison interuniversitaire des Sciences de l'Homme-Alsace' an der Université Marc Bloch, Strasbourg: "Littérature et théorie de la connaissance 1890–1930 / Literatur und Erkenntnistheorie 1890–1930". 21.–23. November 2002. Vortrag: Hermann Brochs erkenntnistheoretische Überlegungen zwischen Neukantianismus und Wiener Kreis.

Workshop am Zentrum für Literaturforschung Berlin: "Disziplin und Wissen" (gemeinsam mit Petra Boden). 15.–16. November 2002.

Gastvortrag am Zentrum für Literaturforschung Berlin. 11. November 2002. Mathematik und Lyrik um 1900. Das Doppelleben des Mathematikers Felix Hausdorff

Gastvortrag an der Humboldt-Universität Berlin. 4. November 2002. Lassen sich durch eine theoretisch fundierte Kulturwissenschaft philologische Arbeitsweisen für einen neuen, postnationalen Kontext fruchtbar machen?

Gastaufenthalt am Zentrum für Literaturforschung Berlin. 31. Oktober – 15. November 2002.

Internationale Fachtagung an der Facultad de Filologia der Universidad de Salamanca. "Bilanz und Perspektiven der Germanistik in Spanien". 23.–27. Oktober 2002.

Internationale Fachkonferenz in Halberstadt: "Gefühlskultur in der bürgerlichen Aufklärung". 29. September – 2. Oktober 2002. Vortrag: Selbstliebe und Geselligkeit – Mit einem Ausblick auf Goethes 'Unterhaltungen deutscher Ausgewanderten'

Tagung am Institut für Germanistik der Technischen Universität Dresden: "Philologische Mediävistik. Chancen und Grenzen einer Kulturwissenschaft vom Mittelalter". 6. Juli 2002. Vortrag: Nach dem 'New Historicism': Kulturwissenschaftliche Theorienbildung in der Literaturwissenschaft.

Internationales Kolloquium zu Ehren Richard Alewyns (1902–1979) in Osnabrück: "Das Projekt der Empfindsamkeit". 19.–21. Juni 2002. Vortrag: Der Ursprung der Empfindsamkeitsdebatte in der "Tafelrunde" um Richard Alewyn

Gastvortrag im Rahmen einer Ringvorlesung zur Klassischen Moderne (Studium generale) an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. 13. Mai 2002. "Welt-an=schauung": Problemkonstellationen in Robert Musils Roman Der Mann ohne Eigenschaften

Gastvortrag im Rahmen einer Veranstaltung von B. Clausen und J.-P. Reemtsma zu Friedrich Schiller am Institut für Germanistik II der Universität Hamburg. 6. Mai 2002. Schillers Briefe Ueber die ästhetische Erziehung des Menschen: Traditionsbindung und zeitgenössische Rezeption

Kolloquium der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen. 26.–27. April 2002. Vortrag: Pierrot Lunaire. Form und Flüchtigkeit des Schönen in der europäischen Literatur der Jahrhundertwende

Tagung des Instituts for Tysk og Nederlandsk der Universität Kopenhagen in Kooperation mit dem Goethe-Institut Kopenhagen: "Zukunftsperspektiven und Reformkonzepte der Philologien aus deutscher Sicht" 12. April 2002. Vortrag: Lassen sich durch eine theoretisch fundierte Kulturwissenschaft philologische Arbeitsweisen für einen neuen, postnationalen Kontext fruchtbar machen?

Bühler Höhe: Kolloquium der Universität zu Köln (Romanisches Seminar): "Wissenschaft vom Text". 8.–10. April 2002. Vortrag: Die kulturalistische Wende in der Philologie

Workshop am Germanistisches Institut der Ruhr-Universität Bochum: "Die Ordnung des Versprechens. Naturrecht – Institution – Sprechakt". 21.–23. Februar 2002 Vortrag: Von Thomasius bis Höpfer

Allgemeine Vorlesungsreihe der Universität Hamburg: "Geschichte der neueren deutschen Literatur: Gegenwartsliteratur 1970–2000". 8. Februar 2002: Ego-Literatur der 90er Jahre. Internationale Fachkonferenz "Die Geschichte der Hermeneutik und die Methodik der textinterpretierenden Disziplinen". Schloß Rauischholzhausen: 19.–22. November 2001. Mitveranstalter und Leitung.

Kolloquium SFB 434 Erinnerungskulturen: "Schatzkammern des Wissens". Wissensspeicher und Medien der Bildungskultur. Schloß Rauischholzhausen: 26.–27. November 2001. Mitveranstalter und Leitung.

Odyssee 2001: Zukunft der Literatur – Literatur der Zukunft. Gegenwartsliteratur und Literaturwissenschaft. Internationales Symposium an der Universität Bern. Veranstalter: Reto Sorg, Adrian Mettauer, Wolfgang Proß. 29. September–3. November 2001. Vortrag: Der deutsche Parnaß im späten 18. Jahrhundert: Die Eigenperspektive der Epoche.

Beter, Ketzer und Propheten. Heterodoxe Religiosität in der Frühen Neuzeit. Kolloquium an der Universität Passau. Veranstalter: Prof. Dr. Hartmut Laufhütte, Prof. Dr. Michael Titzmann. 24.–26. Oktober 2001. Vortrag: Was heißt „Heterodoxie“? Explikationsversuche in der apologetischen Literatur der Frühen Neuzeit.

Germanistentag "<http://www.germanistik2001.de/>". Erlangen: 30. September – 2. Oktober

2001. Mitveranstalter und Sektionsleiter.

AG Wissensordnungen des SFB 434 Erinnerungskulturen. Justus-Liebig-Universität Gießen: 4. Juli 2001. Vortrag: Buchdruck in der Frühen Neuzeit. Eine Medienrevolution.

Hermann Broch 1.11.1886–30.5.1951. Internationales interdisziplinäres Symposium. Stuttgart-Hohenheim: 21.–24. Juni 2001. Vortrag: Das Problem der "Weltanschauung" in den Schriften Hermann Brochs vor dem Exil.

Kulturwissenschaftliche Orientierungsversuche, Positionsbestimmungen und Forschungsprojekte in den Literatur-, Geschichts- und Sozialwissenschaften. Workshop des Gießener Graduiertenzenentrums Kulturwissenschaften. Gästehaus der Justus-Liebig-Universität Gießen: 16.–17. Mai 2001. Vortrag: Kulturwissenschaftliche Orientierungsversuche, oder: Was heißt 'Innovation' in der Literatur- und Kulturtheorie.

Arbeitsgespräch: Säkularisierung der Wissenschaft(en). Naturforschung, Religion und Literatur in der Frühen Neuzeit. Gästehaus der Justus-Liebig-Universität Gießen: 19.–20. April 2001. Mitveranstalter. Vortrag: "Verweltlichung" der Wissenschaften? Zur fehlenden Negativbilanz in der apologetischen Literatur der Frühen Neuzeit.

Kulturwissenschaftliche Frühneuzeitforschung. Beiträge zur Identität der Germanistik. Symposium auf Schloß Neuburg an der Kammel: 5.–6. Januar 2001. Vortrag: Germanistik als Kulturwissenschaft?

Arbeitsgespräch SFB 434 Erinnerungskulturen, Teilprojekt C 6: Die Ordnung des Wissens als Ordnung der Erinnerung. Die Formen und Gattungen 'literarischer' Wissensspeicherung als Erinnerungsinstrumente in der Wissenschaftsgeschichte der Frühen Neuzeit. Gästehaus der Justus-Liebig-Universität Gießen: 13.–14. Dezember 2000. Mitveranstalter.

Der Neukantianismus und seine Austrahlung in die Rechtsphilosophie. Bielefeld, Zentrum für interdisziplinäre Forschung: 27.–29. November 2000. Vortrag: Heinrich Rickerts Begriff der "Kulturwissenschaft" im Blick auf die gegenwärtig geführte Diskussion über die Grundlagen der geisteswissenschaftlichen Disziplinen

Literatur und Wissenschaft(en) 1890–1930 / Littérature et savoirs scientifiques 1890–1930. Université Marc Bloch Strasbourg: 13.–14. Oktober 2000. Vortrag: Die Signifikanz des Außenseiters: Die Kritik des Mathematikers Felix Hausdorff an der 'Weltanschauungsliteratur'.

Bürgerlichkeit im 18. Jahrhundert. Kloster Irsee: 26.–29. September 2000. Vortrag: Über einen in Vergessenheit geratenen Aspekt von Lessings Werk.

Zeitenwende. Die Germanistik auf dem Weg vom 20. ins 21. Jahrhundert. 10. Weltkongreß der Internationalen Vereinigung für germanische Sprach- und Literaturwissenschaft. Wien: 10.–16. September 2000. Leitung der Sektion 11: Aufklärung – Klassik – Romantik. (Ge-

meinsam mit A. Berger, J. A. McCarthy.)

Erkundung und Beschreibung der Welt. Zur Poetik der Reise- und Länderberichte. Interdisziplinäres Symposium an der Justus-Liebig-Universität Gießen: 19.–24. Juni 2000. Vortrag: Engelbert Kämpfer: Geschichte und Beschreibung von Japan. Lemgo 1777–1779.

"Artes et scientiae". Repräsentationen neuer und alter Sichtweisen von "Natur" in der Frühen Neuzeit. – 10. Internationaler Barockkongreß in der Herzog August Bibliothek (Wolfenbüttel): 05.–08. April 2000. Mitveranstalter und Leitung.

Zwischen Josephinismus und Frühliberalismus. Literarisches Leben in Südbaden um 1800. Internationales Kolloquium an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg: 26.–29. März 2000. Vortrag: Johann Georg Schlossers Schrift an Christian Wilhelm Dohm.

Wissenschaft und Systemveränderung: Rezeptionsforschung in Ost und West – eine konvergente Entwicklung? Internationale und interdisziplinäre Fachtagung, Roncalli-Haus Magdeburg: 24.–26. Februar 2000. Vortrag: Von der Rezeptionsästhetik zur Historischen Semantik.

Konzepte und Konzeptionen für den Zusammenhang von Ideen- und Sozialgeschichte. 2. Tagung des Schwerpunktprogramms der DFG: "Ideen als gesellschaftliche Gestaltungskraft im Europa der Neuzeit." Schloß Rauischholzhausen: 23.–24. Oktober 1999. Mitveranstalter.

Differenzierte Disziplinen und einheitliches „Cultursystem“ – Die Bedeutung des Herbartianismus für die Grundlegung und Entwicklung der Wissenschaften im 19. Jahrhundert. Gießen: 10.–13. 06. 1999. Mitveranstalter.

Geschichte der deutschen und französischen Germanistik. Arbeitstagung an der École normale supérieure Paris: 7. Mai 1999. Vortrag: Was heißt Innovation? Ein Fallbeispiel aus der deutschen Literaturwissenschaft der 1970er Jahre.

Antrittsvorlesung an der Justus-Liebig-Universität Gießen: 16. Dezember 1998: Die Wahrheit der Schrift. G. E. Lessing und die Religionsgespräche im 18. Jahrhundert.

Meditation und Erinnerung in der Frühen Neuzeit. Kolloquium im Schloß Rauischholzhausen: 26.–28. November 1998.

Innovation und Transfer – Naturwissenschaften, Anthropologie und Literatur im 18. Jahrhundert. Dresden: 18.–21. November 1998. Leitung: Walter Schmitz und Carsten Zelle. Vortrag: Wissen in Literatur.

Felix Hausdorff / Paul Mongré (1868–1942): Mathematiker und Literat. Interdisziplinäre Tagung des Mathematischen Instituts der Universität Bonn: 5.–7. Oktober 1998. Vortrag: Das Werk Paul Mongrés in den literarischen und philosophischen Konstellationen um 1900.

Thomasius im literarischen Feld. Halle 29.–30. September 1998. Tagung des Interdisziplinären Zentrums für die Erforschung der Europäischen Aufklärung. Vortrag: Das Projekt der Cautelen im literarischen Feld.

„Weltanschauung“. Stuttgart: 18.–20. Juni 1998. Tagung des Zentrums für Kulturwissenschaften und Kulturtheorie. Leitung: Horst Thomé. Vortrag: Psychologie der Weltanschauungen bei Karl Jaspers und Heinrich Rickert.

Concepts and Symbols of the 18th Century in Europe. Workshop on Anticlericalism. Sevilla: 27.–28. März 1998 (European Science Foundation). Vortrag: Das neue Wissen vom Menschen und die Kritik der christlichen Anthropologie.

400 Jahre Martin Opitz – Nachahmungspoetik und Lebenswelt. Kolloquium. Görlitz: 24.–26. Oktober 1997. Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Vortrag: Von der Wahrheit der christlichen Religion. Opitz und die irenische Bewegung im frühen 17. Jahrhundert.

Hallesche Psychomediziner und die Anfänge der Anthropologie in der deutschsprachigen Frühaufklärung. Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung Halle: 8.–10. Oktober 1997. Vortrag: Gottebenbildlichkeit und Naturforschung – Zur christlichen Anthropologie von Siegmund Jakob Baumgarten.

Autorität der/in Sprache / Literatur / Neuen Medien. Deutscher Germanistentag 1997. Bonn: 21.–24. September 1997. Deutscher Germanistenverband in Zusammenarbeit mit dem Germanistischen Seminar der Universität Bonn. Sektionsleitung: Autorität der Wissenschaften von Sprache, Medien und Literatur – Autorität in den Wissenschaften.

Die europäische Gelehrtenrepublik im Zeitalter des Konfessionalismus. 40. Wolfenbütteler Symposion. Leitung: Herbert Jaumann und Anthony Grafton. Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel: 1.–4. Juni 1997.

11. Guericke-Tagung. Magdeburg: 23.–25. Mai 1997. Otto-von-Guericke-Gesellschaft e.V. Magdeburg. Vortrag: Naturforschung und Literatur im 17. Jahrhundert.

Umbau der Polyhistorie. Jacob Friedrich Reimmann. Werner Reimers Stiftung. Bad Homburg: 5.–8. März 1997.

Vortrag im Rahmen einer Vorlesungsreihe „Konturen der Allgemeinen Literaturwissenschaft – Profile im Pluralismus“ an der Universität Siegen: 6. Februar 1997. Veranstalter: Carsten Zelle.

Die Gegenwärtigkeit des Idealismus. Festkolloquium für Dieter Henrich. Tübingen: 6./7. Januar 1997.

Literaturwissenschaft und Nationalsozialismus. Internationale und interdisziplinäre Facha-

gung gefördert durch die DFG. Magdeburg: 21.–23. November 1996. Mitveranstalter.

Anticléricalisme et Critique de la Religion. Lumières et critique des Eglises et/ou de la Religion au XVIIIe siècle. Greifswald: 16.–17. September 1996 (European Science Foundation: Concepts & Symbols of the Eighteenth Century in Europe). Vortrag: Anti-Deismus. Bedeutung und Wirkung der polemischen Theologie in der Jahrhundertmitte.